

Bedingungen und Chancen für eine Ansiedelung zukunftsfähiger Branchen am Standort Mönchengladbach

Auftraggeber/Kooperationspartner: Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH
Auftragnehmer: Hochschule Niederrhein
Bearbeiter: Prof. Dr. Rüdiger Hamm,
Prof. Dr. Martin Wenke
Fertigstellung: 2002

Die Faktoren, die die wirtschaftlichen Strukturen einer Volkswirtschaft bestimmen, sind einer ständigen Veränderung ausgesetzt. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit eines mehr oder weniger kontinuierlichen Prozesses von strukturellen Veränderungen. In marktwirtschaftlichen Ordnungen besteht die Hauptaufgabe der Wirtschaftspolitik darin, die Rahmenbedingungen für wirtschaftliches Handeln so zu setzen, dass sich der erforderliche Strukturwandel möglichst friktionsarm vollziehen kann. Die für eine Gesamtwirtschaft gültige Überlegung lässt sich ohne weiteres auf eine Region übertragen, mit dem einen Unterschied, dass die Möglichkeiten von Regionen bzw. Kommunen, Einfluss auf die Anpassungsbedingungen zu nehmen eingeschränkt sind. Vor diesem Hintergrund werden die Perspektiven der Stadt Mönchengladbach im Strukturwandel detaillierter analysiert. Die Analyse enthält die nachfolgend aufgeführten Elemente:

1. Identifizierung zukunftsfähiger Branchen: Ausgehend von generell für die Zukunft zu erwartenden strukturellen Trends, werden zunächst die allgemein wachstumsintensiven Wirtschaftsbereiche identifiziert.
2. Regionaler Besatz mit Unternehmen aus zukunftsfähigen Branchen: Ziel dieses Arbeitsschrittes ist es, unter den wachstumsintensiven Branchen diejenigen zu identifizieren,
 - die in Mönchengladbach bereits signifikant und/oder traditionell vertreten sind,
 - von denen in Mönchengladbach zumindest erkennbare, entwicklungsfähige „Zellen“ existieren,
 - die zwar am Standort derzeit noch nicht zu finden sind, dort aber mutmaßlich günstige Bezugs- und oder Absatzbedingungen (Fühlungsvorteile) vorfinden.
3. Standortanforderungen zukunftsfähiger Branchen und deren Qualität am Standort Mönchengladbach: Der dritte Arbeitsschritt befasst sich mit den Standortanforderungen der zukunftsfähigen Branchen. Im Kern geht es insbesondere um die Identifizierung spezifischer Standortansprüche dieser Branchen und um die Abweichungen gegenüber den aus der regionalökonomischen Literatur bekannten allgemeinen Standortanforderungen von Unternehmen. Darüber hinaus wird untersucht, wie es um die Qualität der für relevanten Standortfaktoren am Wirtschaftsstandort Mönchengladbach bestellt ist bzw. welche Defizite gesehen werden.

4. Ableitung von Handlungsempfehlungen für die kommunale Wirtschaftspolitik

Veröffentlichungen: Einzelheiten zu der Untersuchung sind beim Auftraggeber (Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH) zu erfragen.